Eine neue Art der Coleopteren-Gattung Trechus aus der Herzegowina.

Von **Edm. Reitter** in Paskau (Mähren).

Trechus Leonhardi n. sp.

Aus der Verwandtschaft des *Tr. microphthalmus* und *ruthenus*, aber in mehrfacher Hinsicht sehr wesentlich abweichend.

Hell rostroth, glänzend, ziemlich flach gedrückt, die Palpen, Fühler und Beine heller gelb. Der K o p f sammt den Augen ist fast so breit als der Thorax, wenig länger als breit, glatt, die Stirnfurchen sehr tief, den Vorderrand fast erreichend, hinten wenig um die Augen gebogen und plötzlich verkürzt, die Stirnfurchen durch keinen queren Frontaleindruck verbunden. Die Augen sind von mittlerer Grösse, deutlich vortretend, die Schläfen (bis zum abgeschnürten Halse) so lang als der Durchmesser eines Auges. Die F ü h l e r kräftig und lang, fein gelb behaart, die Mitte des Körpers überragend. H a l s s c h i l d so lang als breit, stark herzförmig, im vordersten Viertel am breitesten und hier viel schmäler als die Flügeldecken, hinten stark geschwungen verengt, glatt, die Mittellinie tief, die Basis ganz, den Vorderrand fast erreichend, die Seiten gleichmässig fein aufgebogen, im vorderen Viertel mit einer Porenborste, der parallele Apicaltheil ist lang gerade abgesetzt ($^1/_5$ der Gesammtlänge), mit zwei tiefen Basalgruben; die scharfen, fast spitzigen Hinterwinkel etwas über die Basis gerückt und nach hinten divergirend. F l ü g e l d e c k e n breit oval, die Seiten wie der Thorax fein uud gleichmässig abgesetzt und aufgebogen, oben mit fünf Punktstreifen, die inneren deutlicher und meist etwas vertieft, d e r 3. u n d 5. m i t e i n e r R e i h e (5 – 6) g r o b e r P o r e n p u n k t e, diese mit einem langen Borstenhaar, die Streifen vom 5. nach aussen erloschen; der 2. Streifen erreicht nicht ganz die Spitze, m ü n d e t i n e i n e m B o r s t e n p u n k t e u n d i s t d a s e l b s t n i c h t n a c h a u s s e n g e b o g e n, wie bei den verwandten Arten. Die Zwischenräume sind ziemlich flach und glatt. Bei dem ♂ ist das erste Tarsenglied an den Vorderfüssen deutlich erweitert. — L o n g.: 5—5·5 *mm.*

H e r z e g o w i n a: bei J a b l a n i c a von mir und Herrn H i l f an einem Wasserfalle in der Nähe von R a n a unter nassem Laube gefunden; endlich von Herrn O t t o L e o n h a r d (Blasewitz) im Juni an der Komadina-Quelle und in den feuchten Schluchten der Tovarnica einzeln gesammelt.